

Im Norden ging die Sonne auf

Das Bürgerbeteiligungs-Sonnenkraftwerk des E-Werkes Gröbming übertrifft sämtliche Erwartungen. In nur 24 Stunden war die Anlage bereits zu 90 Prozent ausverkauft. 450 Module wurden den Bürgern angeboten. Eine attraktive Rendite und der „Grüne Gedanke“, jährlich 55.000 kg CO₂ einzusparen, gelten als Erfolgsfaktoren.

„Im Norden geht die Sonne auf“ – und Gröbming liegt ganz im Norden.



Die Montage der Gröbminger Sonnenwelt – danach waren die Bürger am Zug.

Sepp Strasser feierte 95. Geburtstag

In Ramsau am Dachstein feierte Sepp Strasser am 8. Oktober in voller geistiger Frische und für sein Alter noch unglaublicher körperlicher Fitness seinen 95. Geburtstag.

Zu den zahlreichen Gratulanten gehörte auch eine Abordnung des Kameradschaftsbundes Ramsau, die sich unter Obmann Hermann Simonlehner beim Jubilar, der nicht weniger als 33 Jahre dem Ortsverband als Ansager und Subkassier zur Verfügung stand und zum Ehrenmitglied ernannt wurde, einstellte. Bei einer guten lau-

des Bezirkes. Das E-Werk Gröbming hat wie angekündigt den Sommer über genützt, um eine 800 Quadratmeter große Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsanlage am Dach der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft zu errichten. An 450 einzelnen Photovoltaikmodulen konnten sich Kunden des E-Werkes beteiligen. Der abgehaltene Infabend lockte überraschend viele Interessierte an, die noch am selben Abend zeichneten.

Das E-Werk Gröbming produziert in seinen elf Wasserkraftwerken ausschließlich Öko-Strom und versorgt damit umweltbewusste Kunden nicht nur in zwölf Ortschaften des Ennstales mit Öko-Strom, sondern mittlerweile auch in ganz Österreich. Die Nutzung der Sonnenenergie wird nicht als Konkurrenz gesehen, sondern als Ergänzung. Als jüngstes „Baby“ hat das innovative Unternehmen nun die „Gröbminger Sonnenwelt“ aus der Taufe gehoben. Kopf des Projektes, E-Werk Geschäftsführer Ernst Trummer, betont dazu, dass man dabei ganz bewusst auf rein österreichische Produkte gesetzt hat, egal ob PV-Module aus Kärnten oder Wechselrichter der Firma Fronius aus Oberösterreich.

Unter dem Slogan „Werden Sie Öktionär!“ fand dann in der Fachschule Gröbming Mitte September ein eigener Bürger-Info-Abend statt, im Rahmen dessen das Projekt im Detail vorgestellt wurde. Der garantierte Ertrag für Bürger wurde mit 7,5 Prozent jährlich angesetzt, am Ende der Laufzeit fließt das gesamte Kapital wieder zurück, die gesellschaftsrechtliche Konstruktion selbst nennt sich „Sale-and-Lease Back“. Die Gröbminger Sonnenwelt kann aber mehr als herkömmliche Bürgerbeteiligungsanlagen, wie man sie vielleicht kennt. Der Ertrag des eingesetzten Kapitals wird nicht in Euro ausbezahlt, son-

dern in „Gröbminger Einkaufsgold“. Somit entsteht ein wohl einzigartiges Projekt von regionaler Kreislaufwirtschaft: Das regionale Unternehmen E-Werk Gröbming hat mit seinen ausschließlich heimischen Mitarbeitern das Sonnenkraftwerk errichtet, der produzierte Öko-Strom wird regional vermarktet, die Erträge aus der Anlage fließen durch die Auszahlung in Gröbminger-Einkaufsgold (Bindung an den Euro 1:1) wieder in die Region.

Des Weiteren wird nach dem Verkauf der Module für Informationszwecke eine Art „Walk of Sunshine“ am Vorplatz der Fachschule errichtet. Interessierte sehen via Großbildschirm sofort, wieviel Energie die Anlage aktuell erzeugt, wieviele Haushalte damit aktuell versorgt werden können, wieviel CO₂ dadurch eingespart wurde oder wieviel Liter Heizöl somit vermieden wurden – und das alles in Echtzeit.

Das rein private E-Werk Gröbming mit seinen 50 Mitarbeitern ist in den letzten Jahren zu einem Vorreiter im Bereich alternativer Energie/E-Mobilität geworden. Flink in der Umsetzung und ausdauernd, wenn es um neue Projekte geht, hat man durch intensives Engagement die Initialzündung für bereits 15 (!) E-Autos gesetzt. Zu den vier selbst finanzierten 22 KW starken E-Tankstellen kommen heuer noch zwei weitere in Gröbming dazu. Der benötigte Öko-Strom wird nach wie vor kostenlos abgegeben.

Die Chance für DEINE Zukunft! FIT für Studium und Beruf...

EINLADUNG zum „Tag der offenen Tür“

OPEN DOORS

an der Ski-Akademie | HAK | HAS Schladming

Freitag, 4. November 2016 von 16-20 Uhr

Samstag, 5. November 2016 von 9-13 Uhr



Ski-Akademie Schladming | HAK | HAS | AUL

Untere Klaus 181, 8970 Schladming

www.skiakademie-schladming.com | www.hak-schladming.com